

Einladung



Dienstag, 7. Mai 2013, 19:30 Uhr



**Rathaussaal der Stadt Lippstadt
Lange Str. 14, 59555 Lippstadt**

Gesellschaft für Wehr-
und Sicherheitspolitik

Die Neuausrichtung der Bundeswehr. Probleme bei der Umsetzung?

mit

**Hellmut Königshaus
Wehrbeauftragter des Deutschen Bundestags**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit ihrer Neuausrichtung soll die Bundeswehr auf das veränderte sicherheitspolitische Umfeld zu Beginn des 21. Jahrhunderts ausgerichtet, ihre Strukturen demografiefest und ihre Fähigkeiten dauerhaft finanzierbar werden. Kernelemente der Neuausrichtung sind der Erhalt des gesamten Fähigkeitsspektrums, die Aussetzung der Wehrpflicht, die Reduzierung des Bundeswehrumfangs auf bis zu 185.000 Soldatinnen und Soldaten und 55.000 Stellen für zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Straffung der Führungsorganisation. Naturgemäß sind damit viele Herausforderungen und Probleme in der Umsetzung verbunden. Insbesondere ergeben sich Sorgen, Ängste und Probleme der Betroffenen Soldatinnen und Soldaten. Ihr Ansprechpartner im Problemfall ist der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages. Dieser wird als Hilfsorgan des Bundestages bei der Ausübung der parlamentarischen Kontrolle über die Streitkräfte berufen. Vor allem hat er den Auftrag, möglichen Grundrechtsverletzungen oder Verletzungen der Grundsätze der Inneren Führung nachzugehen und dem Parlament über den inneren Zustand der Bundeswehr zu berichten. Unser Referent ist seit 2010 Wehrbeauftragter des Deutschen Bundestages und kann daher aus erster Hand über den inneren Zustand der Bundeswehr auf Grund ihrer Neuausrichtung berichten.

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser besonderen Diskussionsveranstaltung begrüßen zu können. Gerne können Sie weitere Interessierte mitbringen.

Mit freundlichem Gruß,

Elisabeth Bauer
Leiterin des Bildungswerks Dortmund der
Konrad-Adenauer-Stiftung

Dr. jur. Olav Freund
Leiter der Sektion Lippstadt
der GfW

Bitte melden Sie sich mit Antwortkarte, per Fax oder E-Mail bis zum 06.05.2013 an.